



Gewinnerbilanz 2020

Neue Rekorde bei WestLotto



31 Millionäre und weitere 186 Großgewinne im sechststelligen Bereich konnte WestLotto in 2020 verkünden - inklusive einem Rekordgewinn von 90 Millionen Euro. Das zurückliegende Jahr brachte viele bemerkenswerte Ergebnisse für die Lottospieler in Nordrhein-Westfalen.

Der 7. Februar 2020 wird in jedem Fall seinen Platz in der WestLotto-Chronik finden. Ein Tipper aus NRW konnte erstmalig für dieses Bundesland den maximal möglichen Jackpotgewinn von 90 Millionen Euro bei der europäischen Lotterie Eurojackpot abräumen. Dies ist damit der höchste jemals in Nordrhein-Westfalen erzielte Lotteriegewinn. Die alte Bestmarke war ebenfalls ein Gewinn bei der Lotterie Eurojackpot: Im März 2016 hatte ein Rheinländer rund 76,8 Millionen Euro gewonnen.

Millionengewinne

Im Jahr 2020 gab es durchschnittlich alle zwei Wochen einen neuen Millionär in Nordrhein-Westfalen. Waren es im Vorjahr noch 21 Neu-Millionäre, stieg die Zahl der Millionengewinne bei WestLotto im vergangenen Jahr auf 31 an. Sie verteilen sich über fast alle Regionen des Landes.

Ein Spielteilnehmer aus dem Raum Dortmund eröffnete bei der Lotto-Ziehung am 4. Januar den Reigen der Millionäre. Sein Glückstipp bei LOTTO 6aus49 war mit 32,4 Millionen Euro gleichzeitig der höchste NRW-Gewinn bei dieser Lotterie im Jahr 2020.

Produktänderung 6aus49

Seit dem September ist LOTTO 6aus49 noch besser geworden. Durch eine moderate Produktveränderung stieg die Chance auf einen Millionentreffer deutlich an. Seitdem ist die Aussicht besser als je zuvor, bereits mit sechs Richtigen ohne Superzahl einen Millionengewinn zu erzielen.

Besonders ins Gewicht fällt die dynamischere Entwicklung des Jackpots. Dieser kann inzwischen auf bis zu 45 Millionen Euro anwachsen. Erst dann kommt es zu einer garantierten Ausschüttung, die es erstmals bei der Ziehung am 2. Dezember 2020 gab. Ein NRW-Tipper aus dem Kreis Wesel profitierte davon und gewann mit seinem Spielauftrag bei www.westlotto.de 15 Millionen Euro. Den Jackpot im zweiten Gewinnrang teilte er sich mit zwei weiteren Spielteilnehmern aus Sachsen und Schleswig-Holstein.

Allzeitrekord übertroffen

Bei der gleichen Lotto-Ziehung gab es ein zusätzliches, besonderes Gewinnerlebnis für zahlreiche Tipper: Neben den drei Jackpot-Gewinnern im zweiten Rang gab es bundesweit 49 Spielteilnehmer, die jeweils den sechststelligen Gewinnbetrag von 283.811,90 Euro im dritten Rang abräumten. Somit gab es in dieser Ziehung 52 Großgewinne, von denen allein



16 nach NRW gingen.

So viele Großgewinner in einer einzelnen Lotto-Ziehung hatte es in der über 65-jährigen Lotto-Geschichte zuvor noch nie gegeben. Die alte Rekordmarke stammt aus den Neunzigerjahren: Bei der Lotto-Ziehung am 19. Januar 1991 gab es 48 Großgewinne (Beträge ab 100.000 Euro) in einer Ziehung.

50 Jahre GlücksSpirale

Im Jahr 2020 gab es auch ein besonderes Jubiläum: Die Rentenlotterie GlücksSpirale feierte ihren 50. Geburtstag. 1970 zur Finanzierung der Olympischen Spiele im Jahr 1972 ins Leben gerufen, ist sie seitdem wichtigster Förderer des olympischen Sports in Deutschland. Zusätzlich profitieren die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege und die Deutsche Stiftung Denkmalschutz gleichermaßen.

Die GlücksSpirale bietet jede Woche die Chance auf eine Rente ab sofort in Höhe von monatlich 10.000 Euro - 20 Jahre lang. Das Glück, einen solchen Rentengewinn einzustreichen, hatte in 2020 auch ein Spielteilnehmer aus Nordrhein-Westfalen. Im August gewann ein Tipper aus dem Raum Köln die Rente im Gesamtwert von 2,1 Millionen Euro.

Zweite Auflage MillionenKracher

Im Jahr 2019 schickte WestLotto erstmals den MillionenKracher an den Start. Aufgrund der positiven Resonanz wurde der MillionenKracher auch 2020 durchgeführt. Er bot mit 1:250.000 die höchste Gewinnchance auf eine Million Euro, die es bei WestLotto gibt. Gleich vier Spielteilnehmer aus den Räumen Wuppertal, Krefeld, Dortmund und dem Rhein-Sieg-Kreis starteten jetzt als Millionäre in ein hoffentlich besseres Jahr 2021.

Dank an die Annahmestellen

In Hinblick auf Corona standen auch WestLotto und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor vielen neuen Herausforderungen. WestLotto-Geschäftsführer Andreas Kötter: "Ein besonderer Dank geht hier an unsere Partner, die WestLotto-Annahmestellen. Sie haben nicht nur in den letzten Wochen, sondern über das gesamte Corona-Jahr hinweg die neuen und schwierigen Aufgaben bewältigt. Mit überzeugenden Hygiene-Konzepten konnten sie ihren Geschäftsbetrieb auch in den Lockdownphasen fortsetzen und sind verlässliche Ansprechpartner für ihre Kunden."

Millionäre nach Spielarten 2020

LOTTO 6aus49: 17 Millionäre

Eurojackpot: 8 Millionäre

MillionenKracher: 4 Millionäre

Spiel 77: 1 Millionär

GlücksSpirale: 1 Millionär

Weitere Großgewinne

Während der zurückliegenden zwölf Monate gratulierte WestLotto nicht nur 31 Millionären, sondern auch 186 Tippern, die Beträge zwischen 100.000 und 999.999 Euro erzielt haben.



Im Schnitt freute sich somit jeden zweiten Tag ein Spielteilnehmer in Nordrhein-Westfalen über einen Betrag in dieser Größenordnung.

Die meisten Gewinner ab 100.000 Euro aufwärts verbuchte LOTTO 6aus49. Hier freuten sich allein 71 WestLotto-Kunden über Hochgewinne. Bei der Zusatzlotterie SUPER 6 waren es 61 Spielteilnehmer, die 100.000 Euro gewinnen konnten. Hinzu kommen 45 Tipper mit acht bis sechsstelligen Gewinnen bei der Lotterie Eurojackpot.

Dass sich das Spiel mit anderen Lotterien ebenfalls lohnt, zeigt die erweiterte Statistik: Bei der GlücksSpirale gab es 17, bei Spiel 77 sieben Großgewinne. Hinzu kommen sechsstelligen Beträge bei der Zusatzlotterie der GlücksSpirale "Die Sieger-Chance" (2), KENO (2), bei der TOTO 13er Ergebniswette (2) und der TOTO 6aus45 Auswahlwette (1). Auch die Sofortlotterien mit ihren Rubbellosen erfreuten sich im Jahr 2020 erneut sehr großer Beliebtheit. Hier gab es fünf Großgewinne im sechsstelligen Bereich.

Regionale Schwerpunkte

Was die geografische Streuung in Nordrhein-Westfalen betrifft, bleibt das Ruhrgebiet unangefochten die Nummer 1. Hier freuten sich insgesamt 59 Spielteilnehmer über einen mindestens sechsstelligen Gewinn. Mit auf das Siebertreppchen schafften es zudem das Kerngebiet des Rheinlands von Düsseldorf bis Bonn mit 30 und der Niederrhein mit 26 Großgewinnen. In Westfalen waren die Ostwestfalen besonders erfolgreich. Hier freuten sich allein 22 Spielteilnehmer über Hochgewinne.

In der jährlichen Bilanz auf Kreisebene und der kreisfreien Städte landet der Kreis Recklinghausen mit 13 Gewinnen ab 100.000 Euro auf dem ersten Platz. Auf Platz zwei folgt der Raum Essen (10 Großgewinner). Den dritten Rang erzielte der Raum Dortmund mit neun Großgewinnen.

Ausgezahlte Gewinnsumme

Besonders beeindruckend ist die Gesamt-Gewinnsumme, die WestLotto über alle Produkte und Gewinnklassen hinweg 2020 an seine Spielteilnehmer ausschütten konnte: Waren es 2019 bereits rund 790 Millionen Euro an etwa 51,3 Millionen Gewinner, konnte dieser Wert auf 838 Millionen Euro an 55 Millionen Gewinner gesteigert werden. Das bedeutet, dass im statistischen Schnitt jeder Bürger in Nordrhein-Westfalen rund drei Mal pro Jahr bei WestLotto einen Gewinn erzielte.

Der Weg in eine Lotto-Annahmestelle ist meistens nicht weit. Rund 3.200 WestLotto-Verkaufsstellen gibt es aktuell in Nordrhein-Westfalen. Und natürlich ist das Spiel in der digitalen Welt inzwischen zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Unter www.westlotto.de oder per App finden Spielinteressierte die Chance zum Millionen-Glück. Auch im neuen Jahr 2021.

Quelle: OTS / Bild: © obs/WestLotto

<https://www.gluecksspielblog.de/Blogging-for-gambling/9/Gewinnerbilanz-2020>